



## Presseinformation

### **Luxuskosmetik: Umsatzerwartungen für 2007 nicht erfüllt**

#### **Herrenkosmetik und Dekorative Kosmetik wachsen gegen den Trend**

**Berlin/Frankfurt am Main, 9. April 2008:** Die Unternehmen des Selektiven Kosmetikvertriebs blicken auf ein eher durchwachsenes Geschäftsjahr zurück. „Die hohen Umsatzerwartungen an 2007 sind nicht erfüllt worden. Faktoren wie Vertrauen in die Marke und ein gesteigertes Qualitätsbewusstsein haben im vergangenen Jahr jedoch deutlich an Bedeutung gewonnen. Dies lässt uns positiv nach vorne schauen.“, sagt Gunter Thoß, VKE-Präsident und Generalbevollmächtigter der Fribad Cosmetics Group, Baden-Baden, auf der VKE-Jahrespressekonferenz in Frankfurt am Main.

Die vom VKE-Kosmetikverband repräsentierten knapp 50 führenden Unternehmen der mittel- und höherpreisigen Kosmetik melden für **2007** ein leichtes **Umsatzplus** von **0,9 Prozent** im Vergleich zum Vorjahr. Im abgelaufenen Geschäftsjahr lag der Gesamtumsatz der Branche bei rund **1,565 Mrd. €**. Überdurchschnittlich erfolgreich gegen den Trend waren die Bereiche Herrenkosmetik und Dekorative Kosmetik. Die VKE-Mitgliedsfirmen stehen für ca. 35 Prozent des gesamten Kosmetikmarktes in Deutschland.

In den einzelnen Segmenten stellt sich die Entwicklung folgendermaßen dar: Die höchsten Zuwächse verzeichnet die Herrenkosmetik (Duft, Rasiermittel und Pflege) mit einer Umsatzausweitung von **10,1 Prozent**. Im wesentlichen tragen die Neulancierungen im Gesichtspflegesegment zu diesem Plus bei. Männer haben den Markt der pflegenden Kosmetik für sich entdeckt, akzeptiert und sind experimentierfreudig geworden.

Auch die Dekorative Kosmetik gewinnt mit innovativen Konzepten und Luxuslancierungen sehr deutlich um **5,8 Prozent**. Der positive Trend hin zu Anti-Aging- sowie Wellness-Produkten hat dem Körperpflegesegment ein erfreuliches Plus von **1,4 Prozent** beschert. Mit einem Rückgang von **3,8 Prozent** ist die Entwicklung der Pflegenden Kosmetik (Gesichtspflege Damen und Sonnenpflege) weit hinter den Erwartungen zurückgeblieben. Auch die Damenduftserien konnten die gesteckten Ziele mit einem Minus von **3,6 Prozent** nicht erfüllen. Stabil sind hier lediglich weiterhin die „Klassiker“.

„Die Einschätzungen der Mitgliedsunternehmen sind für 2008 von vorsichtiger Zuversicht geprägt. 23 % der Unternehmen erwarten aktuell steigende Umsätze. Der VKE-Kosmetikverband rechnet daher für das Gesamtjahr mit Umsatzzuwächsen von bis zu 2 Prozent“, sagt VKE-Geschäftsführer Martin Ruppmann. Dabei sehen die Firmen vor allem die Dekorative Kosmetik und die Herrenkosmetik erneut als Wachstumsgaranten.

Wichtige Schwerpunkte der Verbandsarbeit bleibt die Imagepflege für den gehobenen Konsum, die Gestaltung der Beziehungen zwischen Industrie und Handel, die Bekämpfung der Produkt- und Markenpiraterie und eine verbesserte Graumarktkontrolle.

Der VKE-Kosmetikverband, Berlin wurde 1952 in Frankfurt am Main gegründet und nimmt die gemeinsamen Berufs- und Fachinteressen der Distributeure bzw. Hersteller selektiv vertriebener Duft- bzw. Kosmetikprodukte in Deutschland wahr. Mitglieder des VKE sind heute knapp 50 deutsche Vertriebstöchter ausländischer Stammhäuser bzw. inländische Kosmetikproduzenten, die über 200, zum Teil weltbekannte Marken und einen Umsatz von nahezu 1,6 Mrd. € repräsentieren.

#### Ansprechpartner/Anforderung von Charts:

Martin Ruppmann, Geschäftsführer VKE-Kosmetikverband

Tel.: +49/30/20 61 68 - 20  
Fax: +49/30/20 61 68 - 720  
Mobil: +49/172/613 35 14

Unter den Linden 42  
10117 Berlin

[info@kosmetikverband.de](mailto:info@kosmetikverband.de)  
[www.kosmetikverband.de](http://www.kosmetikverband.de)

Pressebüro Antje Brüne

Tel: 02 02/7 05 26 36  
Fax: 02 02/7 05 26 38  
Mobil: 01 73/3 86 31 27  
[info@presse-bruene.de](mailto:info@presse-bruene.de)